

Zeitschrift: Clubnachrichten / Schweizer Alpen-Club Sektion Bern
Herausgeber: Schweizer Alpen-Club Sektion Bern
Band: 9 (1931)
Heft: 7

Rubrik: Jahresbericht der Sektion Bern des S.A.C. pro 1930

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 17.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Mitgliederliste

Neueintritte Juli 1931.

Schachtel Ernst Georg, Dr., Rechtsanwalt, Frankfurterallee 79, Berlin O. 112.
 Schönenberger Georg, Tapezierer-Dekorateur, Schwarztorstr. 77, Bern.
 Studer Walter, Prokurist der Kantonalbank, Tillierstr. 17, Bern.
 Schweizer Heinrich Karl, stud., Sonneggstr. 62, Zürich.

Anmeldungen.

Engeloch Rudolf, Zahnarzt, Bitziusstrasse 11, Bern.
 Kirdhofer Werner, Kaufmann, Alpeneckstrasse 7, Bern.
 Schaale Emil, Dr., Prokurist, Mariahilferstrasse 49, Wien.
 Schneider Werner, Dr., prakt. Zahnarzt, Zeitglockenlaube 4, Bern.
 Seewer Walter, Kaufmann, Monbijoustrasse 45, Bern.
 Ingold Walter, cand. geol., Waldhöhweg 31, Bern.

Jahresbericht der Sektion Bern des S. A. C. pro 1930

(achtundsechzigstes Vereinsjahr).

(Schluss.)

XIV. Alpines Museum.

Die *Besucherzahl* betrug 3600 Personen; dies ist eigentlich eine bescheidene Zahl, im Hinblick auf die Bedeutung und die Vielseitigkeit des Museums, sie ist zum Teil auf die versteckte Lage des Museums zurückzuführen.

Von den eidgenössischen und den bernisch-kantonalen und städtischen Behörden, vom Gesamtklub und von der Sektion Bern waren die gewohnten *Betriebsbeiträge* im Betrage von Fr. 6650. — erhältlich; dabei bekundeten die Sektionen Uto, Pilatus und St. Gallen, sowie der Frauen-Alpenclub ihre Sympathie wieder mit Zuwendungen von zusammen Fr. 250. —.

Für die *Sammlungen* gingen im Berichtsjahre folgende Geschenke ein:

Vom Zentral-Verein: « Die Alpen », Band V.

Von der Oberpostdirektion: Schweizerische Alpenposten: San Bernardino, Lukmanier, Klausen, Flüela, St. Gotthard, Julier-Tiefenkastel - St. Moritz, Furka, Grimsel, Simplon, Grand St-Bernard, Pillon et les Mosses, Lenzerheide, Ofenberg, Ober-Toggenburg.

Von Herrn Fritz Probst, Bern: Gamsen-Albino vom Sulzgraben, Stockhornkette, erlegt 1917. Fuchs im Sommerpelz.

Die *Neubaufrage* führte im Berichtsjahre zu verschiedenen Verhandlungen, ohne aber eine definitive Lösung finden zu können. Als ausserordentlich erfreulich ist zu melden, dass der Gesamtclub an der Delegiertenversammlung vom 23. November in Solothurn dem Baufonds für das Alpine Museum einen neuen Beitrag von Fr. 20,000.— zugesprochen hat. An der gleichen Versammlung ist auch das Legat Burckhardt, Basel, im Betrag von Fr. 4800.—, endgültig dem Alpinen Museum zugewendet worden. Diese mit grosser Mehrheit getroffenen Beschlüsse ehren den Gesamtclub und geben der Sektion Bern und der Museumskommission neuen Ansporn, für die Entwicklung des Museums und die Erstellung des Neubaus weiter zu arbeiten. Das C. C. hat im fernern bewirken können, dass die Erben des Rud. Scherb, Romanshorn, gewesener Ehrenpräsident der Sektion Bodan, dessen Legat von Fr. 5000.— dem Alpinen Museum zugewendet haben. Dem C. C. gebührt ganz besonderer Dank für alle seine Bemühungen zugunsten des Alpinen Museums.

Der *Neubaufonds* beläuft sich Ende 1930, inbegriffen der Spezialfonds des Gesamtclubs, auf die ansehnliche Summe von Fr. 48,953.66.

Die *Museumskommission* bestand bei Jahresbeginn aus folgenden Mitgliedern:

- P. Utinger, Präsident;
- K. Oftinger, Abteilungschef O. P. D., Sekretär;
- Rud. von Tscharnier, Kassier;
- Dr. H. Dübi, Ehrenpräsident der Sektion Bern S. A. C.;
- E. Hug, gewesener Leiter der Zentralstelle für alpine Projektionsbilder des S. A. C.;
- A. Henne, Forstinspektor, als Vertreter des C. C. des S. A. C.;
- Dr. K. Guggisberg, Schuldirektor } als Vertreter des Sektions-
- E. Blumer, Prokurist d. Nationalbank } vorstandes Bern S. A. C.;
- Dr. F. Nussbaum, Professor;
- Dr. R. Zeller, Professor;
- Dr. O. Wettstein, Fürsprecher;
- E. Akert, Abteilungschef B. L. S.;
- Dr. La Nicca, Arzt.

Im September ist Herr Dr. O. Wettstein gestorben; er war der Kommission namentlich in rechtlichen und finanziellen Fragen ein wertvoller Ratgeber.

Im Dezember starb im hohen Alter von fast 77 Jahren der Kommissionspräsident Herr *Paul Utinger*. Er war einer der Gründer des Museums und führte von der Konstituierung am 2. April 1902 an den Vorsitz der Kommission. Unermüdlich wirkte er die langen Jahre hindurch für die Interessen des Museums und trotz der durch die Kriegsfolgen verursachten vielen Schwierigkeiten glaubte er mit unveränderlichem Optimismus an seine Zukunft. Die Nachricht von den schönen Beschlüssen an der Solothurner Delegiertenversammlung war ihm ein Lichtblick auf dem Krankenlager. Seine Treue zum Museum bekundete der liebe Verstorbene durch ein ansehnliches Legat, welches unter gewissen Bedingungen ausbezahlt werden kann.

Alters- und gesundheitshalber sah sich auf Ende des Jahres auch der Kommissionssekretär Herr *K. Oftinger* genötigt, seine Demission einzureichen. Er führte ebenfalls vom 2. April 1902 an das Kommissionssekretariat und teilte getreulich mit dem lieben Freunde Utinger die Freuden und Leiden des Museums.

Zum Schlusse an alle Freunde und Gönner des Museums aufrichtigen Dank. *K. O.*

Sektions-Nachrichten

Hochgebirgsführer durch die Berner Alpen. Band IV.

Von dem von unserer Sektion herausgegebenen Hochgebirgsführer erscheint nun Ende dieses Monats im *Verlag von A. Francke A. G.* der Band IV. Er umfasst das Gebiet zwischen dem Petersgrat und dem Finsteraarjoch und Untern Studerjoch. Die Bearbeitung lag in den Händen der Herren Dr. A. Lauper A. A. C. B., Dr. O. A. Hug A. A. C. B., Dr. W. Siegfried A. A. C. B. und S. A. C. Bern und S. Brawand S. A. C. Grindelwald. Der Band ist illustriert mit 45 Routenskizzen, gezeichnet von P. Simon und Dr. O. A. Hug. Bei der Fertigstellung haben sich besonders betätigt P. Simon, Dr. R. Wyss und Jean Du Bois. Allen den Genannten wie auch den vielen Mitarbeitern sei auch an dieser Stelle der beste Dank ausgesprochen.

Der Preis des Bandes beträgt Fr. 8. 50. *Mitglieder des S. A. C.* erhalten ihn bei Vorweisung der Mitgliedkarte zum reduzierten Preis von Fr. 6. 50.

Der III. Band, welcher die Bietschhorn- und Aletschhorngruppen umfasst, wird in ca. Monatsfrist erscheinen.

Für die Kommission: *J. Allemann.*